

Protokoll

der Sitzung vom 16.10.2012
im Fachschaftenrat
der Universität Würzburg



Vorsitz: Hanna Oberdorfer

Protokoll: Benedikt Ries

Anwesend: Anna Kiehn (FSV Jura), Domenik Schleier, Cornelius Hermann (FSV Chemie/Pharmazie), Lisa Menstell, Michael Feller (FSV Katholische Theologie), Hanna Oberdorfer, Julia Lombardia (FSV Phil II), Anna Weitzel, Benedikt Ries (FSV Mathematik/Informatik), Alessa Gräß, Markus Frank (FSV Biologie), Manuel Seitz (FSV Physik/Astronomie), Siar Said (FSV Wirtschaftswissenschaften), Anna Ruckdeschel, Christopher Färber (FSV Medizin), Maximilian Kißner (FSV Phil I)

Gäste: Andreas Rosenberger, Eduard Göbl, Daniel Schneider, Anja Zürn (alle SSR), Moritz Lund, Magdalena Rohm, Christian Hermann, Christopher Brandt (ab 21:00), Daniel Serfas, Agnes Lasser (beide ab 23:00)

Abwesend: Jonathan Jurkat (FSV Physik), Michael Wolf (FSV WiWi), Lena Schmidt (FSV Jura), Michael Huber (Phil I)

Datum: 16.10.2012

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23:15 Uhr

Ort der Sitzung: Raum 03.208 (Fakultät Phil II am Wittelsbacher Platz)

Tagesordnung:

TOP 1: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

TOP 2: Festlegung eines Protokollanten/einer Protokollantin

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

TOP 5: Informations- und Fragerunde zur Arbeit des Fachschaftenrats und anderer universitärer Gremien

TOP 6: Sitzungstermine im Wintersemester 2012/13

TOP 7: Kontakt zu den Fachschaftsmitgliedern im SSR

TOP 8: Bericht aus den einzelnen Fachschaftsvertretungen

TOP 9: Vorbereitung der Sitzung des studentischen Konvents am 17.10.2012

TOP 10: Anträge

TOP11: Verschiedenes

TOP 1: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Von den 20 Mitgliedern des Fachschaftenrats sind 16 Mitglieder anwesend (siehe Anwesend).

Zudem liegen folgende Stimmrechtsübertragungen vor:

- Manuel Seitz erhält das Stimmrecht von Jonathan Jurkat
- Maximilian Kißner erhält das Stimmrecht von Michael Huber
- Siar Said erhält das Stimmrecht von Michael Wolf

Somit ist der Fachschaftenrat beschlussfähig.

TOP 2: Festlegung eines Protokollanten/einer Protokollantin

Benedikt Ries meldet sich freiwillig als Protokollant.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung

Das Protokoll der konstituierenden Sitzung wird ohne Gegenrede angenommen.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Gegenrede angenommen.

TOP 5: Informations- und Fragerunde zur Arbeit des Fachschaftenrats und anderer universitärer Gremien

Moritz Lund informiert den Fachschaftenrat über die hochschulpolitische Struktur der Universität in einem Vortrag. Insbesondere weist er auf die Aufgaben des Fachschaftenrats hin. Zudem werden weitere Gremien und Personen der Hochschulpolitik vorgestellt.

Christopher Brandt erscheint.

TOP 6: Sitzungstermine im Wintersemester 2012/13

Es wird über mögliche Wochentage für die Sitzungstermine diskutiert und festgestellt, dass sich kein Wochentag findet, der sich besonders für Sitzungen des Fachschaftenrats anbietet. Daher wird von der Vorsitzenden Hanna Oberdorfer vorgeschlagen, die Sitzung immer an wechselnden Wochentagen stattfinden zu lassen. Dies wird vom Fachschaftenrat begrüßt. Weiterhin wird als Sitzungstaktung ein Drei-Wochen-Rhythmus vorgeschlagen. Als Ort wird vorläufig der Festsaal über der Burse gewählt. Die genauen Termine werden von der Vorsitzenden Hanna Oberdorfer, in Absprache mit dem Sprecher- und Sprecherinnenrat, sowie mit dem Vorsitzenden des studentischen Konvents Florian Lessing, getroffen.

TOP 7: Kontakt zu den Fachschaftsmitgliedern im Sprecher- und Sprecherinnenrat

Markus Frank stellt einen Initiativantrag, der vorsieht, dass die Fachschaftsmitglieder im Sprecher- und Sprecherinnenrat bei allen Sitzungen des Fachschaftenrates Gastrecht haben. Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

TOP 8: Bericht aus den einzelnen Fachschaftsvertretungen

FSV MATHEMATIK/INFORMATIK:

Die MINT-Vorkurse der Fakultät liefen wie geplant in Kooperation mit der Fakultät für Physik und Astronomie ab. Hierbei traten keine Komplikationen auf. Die Fachschaftssprecherin Anna Weitzel berichtet von Problemen die im Informatikgebäude durch Konferenzen hervorgerufen wurden. Diese Problematik soll in der nächsten Fakultätsratssitzung angesprochen werden. Studienplankommissionen sind an vielen Stellen noch nicht eingerichtet worden, auch dies wird in der FKR-Sitzung zur Sprache gebracht werden.

FSV BIOLOGIE:

Der Termin für die Systemakkreditierung wurde bekannt gegeben. Die Ersti-Tage sind durchgeführt worden, hierbei traten Probleme hinsichtlich Raumnot auf, da diese vermehrt durch Klausuren und Fremdveranstaltungen belegt waren.

FSV JURA:

Die Bibliothek der Fakultät wurde um ein weiteres Stockwerk vergrößert. Auch hier wurden Studienplankommissionen noch nicht eingerichtet. Die Vorbereitung der Studierenden aufs Staatsexamen wurde ausgelagert und ist nun kostenpflichtig. Die Vorbereitung an der Universität wurde in letzter Zeit verbessert, so dass viele Studierende die externen Angebote nicht mehr wahrnehmen.

FSV PHYSIK/ASTRONOMIE:

Die MINT-Vorkurse wurden durchgeführt und sind reibungslos abgelaufen. Die Kooperation mit der Fakultät für Mathematik und Informatik wird als positiv bewertet.

FSV WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN:

Es kann nicht aus der Fachschaftsvertretung berichtet werden, da Michael Wolf nicht anwesend ist. Dieser hat laut Siar Said die Informationen.

FSV MEDIZIN:

Die Ersti-Tage wurden durchgeführt und als gelungen bewertet. Es gibt Probleme mit dem Institut für Anatomie, da die Evaluation für einen Präparierkurs sehr negativ ausgefallen ist.

FSV PHIL II:

Von der Fachschaftsvertretung werden Erstveranstaltungen geplant. Die Ersti-Tage der Institute sind erfolgreich durchgeführt worden. In näherer Zukunft sollen ein Pecha-Kucha-Abend und ein Powerpoint-Karaoke durchgeführt werden.

FSV PHIL I:

Zum ersten Mal wurden für die Erstsemester Propädeutika abgehalten, diese sind gut gelaufen. Des Weiteren gab es eine Ersti-Beratung, die allerdings zeitgleich mit den Propädeutika stattfand.

FSV CHEMIE/PHARMAZIE:

Vorkurse fanden von der Fakultät so gut wie nicht statt, der Ersti-Tag der Fachschaft ist problemlos verlaufen. Studienplankommissionen sind für alle Studiengänge eingerichtet.

An dieser Stelle berichtet Christopher Brandt über einen Vortrag über den Umgang mit Studierenden mit Behinderungen/chronischen Erkrankungen/psychischen Erkrankungen welchen er besucht hat. Dieser wurde von Frau Sandra Ohlenforst von der KIS (Kontakt- und Informationsstelle für Studierende mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen) durchgeführt. Dem FSR und den einzelnen FSVen wird nahegelegt Frau Ohlenforst zu kontaktieren und anzufragen, ob der Vortrag erneut stattfinden kann.

FSV KATHOLISCHE THEOLOGIE:

Die Ersti-Veranstaltungen der FSV waren sehr schwach besucht. Mangelnde Werbung kann hierfür ausgeschlossen werden, da diese ausreichend stattgefunden hat. Es wird diskutiert, wie in Zukunft Informationen gezielt an Erstsemester herangetragen werden können. Benedikt Ries berichtet vom Verfahren der Fakultät für Mathematik und Informatik. Hier erhält jeder neu immatrikulierte Studierende einen Brief vom Studiendekan, welchem ein Brief der FSV beiliegt. In diesem Brief wird in erster Linie auf die Vorkurse und Ersti-Veranstaltungen hingewiesen. Dieser Vorschlag wird in der nächsten Fakultätsratssitzung angesprochen.

SPRECHER- UND SPRECHERINNENRAT:

Folgende Mitglieder des SSR sind anwesend:

- Eduard Göbl
- Andreas Rosenberger
- Daniel Schneider
- Anja Zürn

Anja Zürn berichtet von einer Kommissionssitzung, in der sie vorgebracht hat, dass es aktuell Probleme mit der Anrechnung von im Ausland erbrachten Studienleistungen gibt. Beispiele hierfür werden aus der Mathe/Info sowie aus der Theologie angebracht. In der Theologie kann teilweise vor dem Auslandsbesuch

noch nicht gesagt werden, ob die erbrachten Leistungen angerechnet werden können oder nicht. Die FSVen werden gebeten, sich nach weiteren Fällen dieser Art umzuhören.

Auf der LandesAStenKonferenz (LAK) wurde beschlossen, dass über misbräuchliche Ausgaben von Studienbeiträgen berichtet werden soll. Die FSVen sollen sich nach solchen Fällen umhören und den SSR darüber informieren.

Vielen Studierenden von außerhalb Würzburgs ist es nicht möglich hier ihren Master zu erwerben, da die Zulassungskriterien ausschließlich in Würzburg erreicht werden können. Innerhalb des FSRs kommt eine Diskussion auf, ob eine solche Situation erwünscht sein sollte oder nicht.

Anna Kiehn verlässt die Sitzung.

TOP9: Vorbereitung der Sitzung des studentischen Konvents am 17.10.2012

Anträge:

a) Mensaplätze (ghg)

Es wird angemerkt, dass der Antrag in seiner aktuellen Form auch eigene Aktionen, wie z.B. Ersti-Tage, blockieren könnte. Die Regelung sollte daher eventuell auf externe Veranstaltungen beschränkt werden. Der Antragstext müsste auf jeden Fall umgeschrieben werden. Weiterhin wird die mündliche Begründung abgewartet. Ein eingeholtes Meinungsbild zeigt, dass ein Großteil des FSR grundsätzlich für eine Regelung ist.

b) Wahlrecht (ghg)

Es wird die mündliche Begründung abgewartet. Prinzipiell besteht kein Redebedarf zu diesem Antrag im FSR.

c) Einrichtung des Referats „Für eine verantwortungsbewusste demokratische Hochschule“ (SSR)

Es kommt eine Diskussion auf, was die Ziele des Referats sein sollen und inwieweit die Einrichtung des Referats sinnvoll ist. Es wird angebracht, dass (hochschul-)politisch nicht-interessierte Studierende auch durch die Einrichtung eines solchen Referats nicht angesprochen werden können.

Dagegen wird vorgebracht, dass die Einrichtung des Referats nötig ist, da die Möglichkeit sich in diese Richtung einzubringen, gegeben sein muss.

Von den Mitgliedern des SSR wird betont, dass das Referat nicht ausschließlich das Ziel verfolgt, die Wahlbeteiligung bei der Hochschulwahl zu erhöhen – dies sei lediglich ein Indikator für das große politische Desinteresse unter der Studierendenschaft – sondern durch kreative Aktionen auch die Zivilcourage zu erhöhen.

Auch hier soll die Diskussion auf die morgige Konventssitzung verlagert werden.

Daniel Serfas und Agnes Lasser erscheinen.

TOP 10: Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 11: Verschiedenes

- a) Es wird ein Antrag auf die Öffentlichkeit der nächsten Sitzung des FSRs gestellt. Dieser wird ohne Gegenrede angenommen.
- b) Für den FSR ist ein wuecampus-Kurs eingerichtet¹. Dieser ist noch nicht in wuecampus2 implementiert. Die Vorsitzende wird sich weitergehend informieren.
- c) Die Geschäftsordnung des FSR soll überarbeitet werden. Die Vorsitzende wird Änderungsvorschläge über den Mailverteiler schicken, in der nächsten Sitzung wird anschließend darüber gesprochen.
- d) Die Vorsitzende möchte für die nächste FSR-Sitzung die Mitglieder des AK Lehramt einladen. Hierzu gibt es keine Gegenrede.
- e) Christopher Brandt regt neue Fachschaftsvernetzungstreffen an. Die FSV Biologie würde sich erneut als Ausrichter anbieten. Viele FSVen haben allerdings noch gar kein Fachschaftsvernetzungstreffen ausgerichtet. Die FSV Physik wird als eventueller Ausrichter für das Nächste angedacht.

Die Sitzung wird um 23:15 Uhr von der Vorsitzenden geschlossen.

¹ <https://wuecampus.uni-wuerzburg.de/moodle/course/view.php?id=19426>